

## Presse-Information

### **Grundstein für neues Polizeigebäude am Flughafen Dortmund gelegt** *Bis 2024 entsteht Polizeigebäude auf dem ehemaligen Parkplatz P3*

**Dortmund, 3. März 2022.** Gestern wurde im Beisein von Herrn Herbert Reul, Minister des Inneren des Landes Nordrhein-Westfalen, Herrn Gregor Lange, Polizeipräsident der Stadt Dortmund, Herrn Thomas Westphal, Oberbürgermeister der Stadt Dortmund sowie Herrn Ludger van Bebber, Geschäftsführer der Flughafen Dortmund GmbH, feierlich der Grundstein für ein neues Polizeigebäude am Dortmund Airport gelegt.

Bis 2024 soll im Auftrag des Bauherrn, der Flughafen Dortmund GmbH, auf dem ehemaligen Parkplatz P3 des Dortmund Airport ein neues Dienstgebäude für die Dortmunder Polizei gebaut werden. Die Polizei Dortmund hatte zuvor einen Mietvertrag mit Bauverpflichtung ausgeschrieben. Nach einem knapp zweijährigen Vergabeverfahren erhielt der Flughafen den Zuschlag als neuer Vermieter und Bauherr. Durch den Neubau soll die räumliche Situation der Polizei Dortmund an der Markgrafenstraße in der Innenstadt entlastet werden. Auf dem 27.000 m<sup>2</sup> großen Grundstück, das bisher als Parkplatz 3 genutzt wurde, entsteht ein Gebäudeensemble mit 31.000 m<sup>2</sup> Brutto-Grundfläche (BGF), deren Strukturen und Ausstattungen auf die Anforderungen von Polizeigebäuden ausgerichtet sind.

„Für mich ist es das Mindeste, dass wir für die Polizistinnen und Polizisten in Nordrhein-Westfalen die Rahmenbedingungen schaffen, damit sie ihren Job bestmöglich meistern können. Das neue Gebäude am Dortmunder Airport bringt optimale Voraussetzungen mit: Durch die direkte Autobahn-Anbindung ist die Flughafen Polizei schnell an jedem Einsatzort und bekommt hier eine hochmoderne Infrastruktur, mit der sie auch in der digitalen Welt gut aufgestellt ist“, sagte der Minister des Inneren, Herbert Reul, anlässlich der Grundsteinlegung.

„Unsere sich verändernde Gesellschaft stellt uns kontinuierlich vor neue Herausforderungen mit neuen Konfliktthemen und erhöhten Anforderungen an unsere sozialen sowie kommunikativen Fähigkeiten. Wir stellen uns diesen wichtigen Aufgaben mit gut ausgebildetem und motiviertem Personal. Wir benötigen dafür aber auch eine moderne technische Ausstattung. Ich freue mich bereits heute darauf, dass nach Fertigstellung des Gebäudes ein weiterer wichtiger Meilenstein erreicht wird, mit dem wir dem Anspruch an unsere Leistungsfähigkeit einen weiteren professionellen Rahmen geben können“, ergänzt der Dortmunder Polizeipräsident Gregor Lange.

# Dortmund Airport **21**

**Seite**  
2/2

„Da ich erste Schritte meines Berufslebens bei der Polizeiverwaltung gemacht habe, ist es für mich auch eine ganz persönliche Freude, dass wir heute den Grundstein für dieses neue Polizeigebäude legen. Aber die Grundsteinlegung ist natürlich noch viel mehr: Das neue Gebäude erweitert die Infrastruktur am Dortmunder Flughafen und bringt weitere Arbeitsplätze an diesen für Dortmunds Entwicklung wichtigen Standort“, so Thomas Westphal, Oberbürgermeister der Stadt Dortmund.

„Endlich geht es richtig los! Wir freuen uns, dass nach einem intensivem Vergabeverfahren unser Standort für diese bedeutende Infrastruktur der Polizei ausgewählt wurde. Es ist die mit Abstand größte Investition des Airports seit mehr als 20 Jahren und unterstreicht unsere Bedeutung im Bereich der öffentlichen Daseinsvorsorge. Mein Dank gilt dem gesamten Team, das das Projekt so professionell begleitet und damit die termingerechte heutige Grundsteinlegung ermöglicht hat“, so Ludger van Bebber, Geschäftsführer der Flughafen Dortmund GmbH.

## **Für weitere Informationen:**

### **Airport:**

**Lisa Tüch, [lisa.tuech@dortmund-airport.de](mailto:lisa.tuech@dortmund-airport.de), Tel.: 0231 92 13-518**

### **Polizei:**

**Torsten Sziesze, [torsten.sziesze@polizei.nrw.de](mailto:torsten.sziesze@polizei.nrw.de), Tel.: 0231 1321030**

### **ZECH Bau SE:**

**Holger Römer, [hroemer@zech-group.com](mailto:hroemer@zech-group.com), Tel.: 0421 41 007-113, 0151 11720982**